

**Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung am 30.07.2021
im schriftlichen Umlaufverfahren**

Aufgrund der anhaltenden COVID-19-Pandemie haben Vorstand und Aufsichtsrat die Lage mehrfach intensiv analysiert und sind – auch in Fürsorge der Risikogruppen unter den Mitgliedern – zu dem Entschluss gekommen, dass eine normale Präsenzversammlung auch in 2021 kaum durchgeführt werden kann.

Vorstand und Aufsichtsrat haben daher einstimmig beschlossen, die Mitgliederversammlung 2021 wie auch in 2020 und unter Bezugnahme auf § 3 Abs. 1 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie vom 27.03.2020, im Wege des schriftlichen Verfahrens durchzuführen. Bei der Durchführung der Mitgliederversammlung im schriftlichen Verfahren hielt sich die Genossenschaft strikt an die gesetzlichen Vorgaben sowie an die Empfehlungen des Verbandes der baden-württembergischen Wohnungswirtschaft (vbw).

Mit Schreiben vom 06.07.2021, welches gleichzeitig als Einladung für die Mitgliederversammlung gilt, wurden alle Mitglieder persönlich über die Vorgehensweise ausführlich informiert. Darüber hinaus wurde eine entsprechende Information auf der Internetseite der Genossenschaft veröffentlicht. In der Anlage zu dem v.g. Schreiben erhielten alle Mitglieder zudem

- die Tagesordnung,
- die Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses des Verbandes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019
- den Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2020 welcher zudem
 - die Bilanz zum 31.12.2020
 - den Bericht des Vorstandes
 - den Bericht des Aufsichtsrats
 - den Vorschlag zur Gewinnverwendungenthält.

Die Mitglieder wurden darüber informiert, dass der komplette Jahresabschluss zum 31.12.2020 sowie der ausführliche Prüfungsbericht des Verbandes baden-württembergischer Wohnungsunternehmen (vbw) zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle aufliegt und zudem in Internet auf der Homepage der Genossenschaft veröffentlicht ist.

Weiterhin wurden die Mitglieder darüber informiert, dass Anträge, Fragen, Meinungsäußerungen und Auskunftsbegehren bis zum 20.07.2021 schriftlich, nach Möglichkeit per e-mail, an die Geschäftsstelle gerichtet werden sollten. Davon wurde kein Gebrauch gemacht. Bis zum v.g. Stichtag gingen keine Anträge ein. Ebenso wurden keine Fragen oder Auskunftsbegehren gestellt bzw. wurden uns Meinungsäußerungen zugetragen. Die den Mitgliedern zugestellte Tagesordnung bedurfte daher keiner Änderung.

In einem zweiten Schritt wurden sodann am 21.07.2021 allen Mitgliedern ein Abstimmungsbogen zugestellt und die Verfahrensweise nochmals erläutert.

Die Abstimmungsbögen konnten bis zum 30.07.2021 entweder per Freiumschlag zugeschickt oder in der Geschäftsstelle der Genossenschaft abgegeben werden. Erfreulicherweise machten auch in diesem Jahr wieder sehr viele Mitglieder von der Möglichkeit der schriftlichen Abstimmung Gebrauch. Bis zum Stichtag 30.07.2021 waren insgesamt 268 Abstimmungsbögen eingegangen. Davon waren 261 Bögen gültig und 7 Bögen ungültig, weil diese unvollständig, fehlerhaft ausgefüllt oder mit Kommentaren versehen wurden. Abstimmungsbögen, die nach dem 30.07.2021 eingegangen waren, konnten nicht mehr berücksichtigt werden.

TOP 1 – Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2020 und Vorlage des Jahresabschlusses zum 31.12.2020

Mit Schreiben vom 06.07.2021 haben alle Mitglieder den Geschäftsbericht 2020 erhalten.

Der Bericht des Vorstandes befindet sich auf den Seiten 8-24 des Geschäftsberichts.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 ist auf den Seiten 28-39 des Geschäftsberichts zu finden.

TOP 2 – Bericht des Aufsichtsrats für 2020

Der Bericht des Aufsichtsrats wurde allen Mitgliedern ebenfalls mit Schreiben vom 06.07.2021 übermittelt und ist auf den Seite 25 – 26 des Geschäftsberichts nachzulesen.

TOP 3 – Bericht über die gesetzliche Prüfung für das Jahr 2019

Das zusammengefasste Prüfungsergebnis des Verbandes baden-württembergischer Wohnungsunternehmen (vbw) für das Geschäftsjahr 2019 (die Prüfung eines Geschäftsjahres erfolgt in der Regel immer erst zum Ende des darauffolgenden Jahres) haben alle Mitglieder mit Schreiben vom 06.07.2021 erhalten. Daraus geht hervor, dass Vorstand und Aufsichtsrat ihren gesetzlichen und satzungsgemäßen Verpflichtungen ordnungsgemäß nachgekommen sind. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung wurde vollumfänglich bestätigt.

TOP 4 – Entlastung Vorstand und Aufsichtsrat für 2019

- a) Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2019
- b) Entlastung des Aufsichtsrats für das Jahr 2019

Die Entlastung brachte folgendes Ergebnis:

- a) Für die Entlastung des Vorstandes stimmten 239 Mitglieder, 4 Mitglieder stimmten mit Nein, 18 Mitglieder enthielten sich der Stimme
- b) Für die Entlastung des Aufsichtsrats stimmten 242 Mitglieder, 2 Mitglieder stimmten mit Nein, 17 Mitglieder enthielten sich der Stimme.

Somit wurden Vorstand und Aufsichtsrat von den Mitgliedern mit großer Mehrheit für das Geschäftsjahr 2019 entlastet.

Top 5.1 – Beschlussfassung über den Bericht des Vorstandes

247 Mitglieder waren mit dem Bericht des Vorstandes einverstanden, 1 Mitglied stimmte mit Nein, 13 Mitglieder enthielten sich der Stimme. Damit ist der Bericht des Vorstandes mit großer Mehrheit genehmigt.

Top 5.2 – Beschlussfassung über den Bericht des Aufsichtsrats

245 Mitglieder erklärten sich mit dem Bericht des Vorstandes einverstanden, 2 Mitglieder stimmten mit Nein, 14 Mitglieder enthielten sich der Stimme. Somit ist auch der Bericht des Aufsichtsrats mit großer Mehrheit genehmigt.

Top 5.3 – Beschlussfassung über den Jahresabschluss zum 31.12.2020

Der Jahresabschluss weist u.a. einen Jahresüberschuss von 215.376,16 EUR und einen Bilanzgewinn von 194.029,84 EUR aus. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 14.216.956,57 EUR.

248 Mitglieder genehmigten den vorgelegten Jahresabschluss, es gab keine Nein-Stimme, 13 Mitglieder enthielten sich. Damit ist der Jahresabschluss zum 31.12.2020 mit großer Mehrheit genehmigt.

TOP 5.4 – Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2020

Im Geschäftsjahr 2020 wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 215.376,16 EUR erwirtschaftet. Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrags aus dem Jahr 2019 in Höhe von 253,68 EUR sowie der gesetzlichen Einstellung in die Ergebnisrücklage in Höhe von 21.600,00 EUR ergibt sich ein Bilanzgewinn in Höhe von 194.029,84 EUR. Vorstand und Aufsichtsrat empfahlen der Mitgliederversammlung diesen Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

1. 2 % Dividende für 2020	33.591,55 EUR
2. Einstellung in die Bauerneuerungsrücklage	160.000,00 EUR
3. Vortrag auf neue Rechnung	438,29 EUR

Wertstellung und Auszahlung der Dividende sowie die Auszahlung des Auseinandersetzungs-guthabens erfolgen zum 02.08.2021.

Die Abstimmung brachte folgendes Ergebnis:

245 Mitglieder stimmten mit Ja, 3 Mitglied stimmten mit Nein, 13 Mitglieder enthielten sich der Stimme. Somit wurde dem Vorschlag zur Gewinnverwendung von den Mitgliedern mit großer Mehrheit zugestimmt.

TOP 6 – Wahlen in den Aufsichtsrat

Turnusgemäß endeten mit Ablauf der diesjährigen Mitgliederversammlung die Amtsperioden der Herren Wolfgang Lakner und Andreas Mönch. Beide stellten sich zur Wiederwahl. Die Wiederwahl ist zulässig. Weitere Kandidaten haben sich nicht beworben, sodass die Wahl gemäß Abstimmungsbogen zulässig ist und keine separaten Stimmzettel notwendig waren.

Die Wahl der Aufsichtsräte brachte folgendes Ergebnis:

- a) Auf Herrn Wolfgang Lakner entfielen 233 JA-Stimmen, 7 Mitglieder stimmten mit Nein, 21 Mitglieder enthielten sich der Stimme
- b) Auf Herrn Andreas Mönch entfielen 241 Ja-Stimmen, 1 Mitglied stimmte mit Nein, 19 Mitglieder enthielten sich der Stimme.

Somit wurden beide Aufsichtsräte von den Mitgliedern mit großer Mehrheit für eine weitere Amtsperiode von 3 Jahren im Amt bestätigt. Die Kandidaten nehmen die Wahl an und bedanken sich hiermit bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Schwäbisch Gmünd, den 05.08.2021

Daniel Preiß, Aufsichtsratsvorsitzender
Raynulf Jehle, geschäftsführender Vorstand
Wolfgang Abele, nebenamtlicher Vorstand
Mathias Nann, nebenamtlicher Vorstand